

## Vom indogermanischen Sprachblock zur alemannischen Mundart

Mit „indogermanisch“ bezeichnet man all die Sprachen, die von ihrer inneren Beschaffenheit her zusammengehören und grob gesehen zwischen Indien im Südosten und „Germanien“ im Nordwesten liegen.

Germanisch ist eine der Sprachfamilien des Indogermanischen, zu dem eben die meisten europäischen Sprachen gehören (außer Baskisch, Estnisch, Finnisch, Lappisch und Ungarisch), ebenso ein paar asiatische (z.B. Armenisch, Iranisch, Kurdisch, „Indisch“).

**Indogermanisch** zerfällt in ein rundes Dutzend Sprachfamilien wie z.B. in die uns einigermaßen bekannten Begriffe Keltisch, Romanisch, Slawisch und selbstverständlich eben auch **Germanisch**.

Diese germanische Sprachfamilie zerfällt wieder in die Hauptsprachen Englisch, Schwedisch, Norwegisch, Dänisch, Isländisch, Niederländisch, Friesisch und eben in unser **Deutsch** – sowie in das noch überlebende Jiddisch und das außereuropäische Afrikaans.

Unsere Muttersprache Deutsch wiederum teilt man in Niederdeutsch, Mitteldeutsch und Oberdeutsch ein. Zu diesem Letzteren gehören nebst den Mundarten Bairisch und Fränkisch auch Schwäbisch und **Alemannisch**, das seinerseits in Niederalemannisch (Markgräflerland [Breisgau], Oberelsass, Nordwestschweiz), in Hochalemannisch (übrige Deutschschweiz [hier einengend auch Schweizerdeutsch genannt], außer Graubünden) und in Mittelalemannisch (Graubünden, Fürstentum Liechtenstein, Vorarlberg) unterteilt wird und das jeweils die tägliche Umgangssprache bildet, über der aber zusammenfassend und übergeordnet unsere Hochsprache „Hochdeutsch“ steht.

<p><u>Hochdeutsch ist somit unsere kulturelle Muttersprache</u>, die wir automatisch und ungebeten zumindest immer dann anwenden sollten, wenn jemand unserem Mundartgebiet nicht angehört.</p>
---

*Zum Vergleich:*

**Keltisch** zerfällt nur noch in Irisch, Bretonisch, Gälisch (Schottisch) und Kymrisch (Walisisch).

**Romanisch** zerfällt in Italienisch, Rätoromanisch, Französisch, Provenzalisch, Katalanisch, Spanisch, Portugiesisch und Rumänisch.

**Slawisch** zerfällt in Russisch, Weißrussisch, Ukrainisch, Polnisch, Tschechisch, Slowakisch, Sorbisch, Bulgarisch, Slowenisch, Serbokroatisch.

Werner Frick (1915-2007), ehemals Alpenstraße 7, Luzern, 02.08.2004 / 18.08.2004 / 23.08.2004